

JUNGE MUSIKER BEGEISTERN BEIM SYLTER SOMMER- KONZERT DER DEUTSCHEN STIFTUNG MUSIKLEBEN

Die alte Seefahrerkirche St. Severin zu Keitum auf Sylt war bis auf den letzten Platz gefüllt, selbst vor der Kirche hatten sich Musikliebhaber versammelt um den Stipendiaten der Deutschen Stiftung Musikleben beim traditionellen Sylter Sommerkonzert zu lauschen. **400 Gäste** hatten sich am **Freitag, dem 25. Juli um 18 Uhr** hier eingefunden, darunter langjährige Freunde und Förderer der Stiftung wie **Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble** mit seiner Familie, **Prof. Dr. Hans W. Sikorski**, die Unternehmer **Michael Behrendt** und **Michael Otto**, **Friede Springer**, **Heike Jahr** und **Edda Gräfin Finckenstein**.

Doch im Fokus standen die teilweise noch sehr jungen Künstler, die **Irene Schulte-Hillen**, Präsidentin der Deutschen Stiftung Musikleben, voller Stolz präsentierte und die das Publikum mit ansteckender Freude an der Musik und mit ihrem großen Können begeisterten. Die erst 15-jährige Geigerin **Jule Isabel Williams** beeindruckte mit einem hochvirtuosen Werk von Fritz Kreisler. **Sebastian Kuchler-Blessing**, mit 26 Jahren Deutschlands jüngster Domorganist und bereits zum neunten Mal als Organist und Cembalist des Sommerkonzertes dabei, erfüllte die Kirche mit Klängen von Johann Sebastian Bach und Charles-Marie Widor. Dem Andenken an ihren langjährigen Kurator und großen Förderer Berthold Beitz widmete die Stiftung das „Kol Nidrei“ von Max Bruch, auf einem historischen Cello des Meisters Paolo Antonio Testore gespielt vom 21jährigen **Jonas Palm**. Die 18-jährige **Catharina Mothes** ließ das Publikum in herrlichen Harfenklängen schwelgen und die fünf Sänger des **Ensemble Nobiles** begeisterten die Gäste noch bis weit in den schönen Sommerabend mit gesanglichen Zugaben auf dem Kirchhof.

Viele ehrenamtliche Helfer trugen zum Gelingen dieses beglückenden Konzertabends bei: großer Dank gilt vor allem **Pastorin Susanne Zingel und der Kirchengemeinde St. Severin** für den freundschaftlichen Empfang in St. Severin. Die Vorfreude auf das nächste Sylter Sommerkonzert - wie immer am letzten Freitag im Juli - ist bereits zu spüren.

Bis dahin sind die Preisträger und Stipendiaten der Stiftung auch an vielen anderen Orten zu hören, demnächst z. B. auf Sylt beim Kampener Musiksommer (29.7. und 11.8.14) und auf dem Festland in zahlreichen Konzerten bei den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern und den Musikfesten auf dem Lande des Schleswig-Holstein Musik Festivals.

14. Sylter Sommerkonzert

Freitag, 25. Juli 2014, 18 Uhr

St. Severin zu Keitum

Künstler:

Sebastian KÜchler-Blessing – Orgel und Cembalo

Catharina Mothes – Harfe

Ensemble Nobiles – Vokalquintett

Jonas Palm – Violoncello

Jule Isabel Williams – Violine

Programm:

Werke u. a. von Johann Sebastian Bach, Pietro A. Locatelli, Felix Mendelssohn Bartholdy, Robert Schumann und Charles-Marie Widor.

DEUTSCHE STIFTUNG MUSIKLEBEN

Seit über 50 Jahren widmet sich die **Deutsche Stiftung Musikleben** der bundesweiten Förderung des musikalischen Spitzennachwuchses. Unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten betreut die Stiftung derzeit rund 300 Stipendiaten zwischen 12 und 30 Jahren individuell und langfristig. Der 1993 als gemeinsame Initiative mit der Bundesregierung ins Leben gerufene **Deutsche Musikinstrumentenfonds** stützt aufstrebende Solisten mit hervorragenden Streichinstrumenten aus, die jährlich im Rahmen eines anspruchsvollen Wettbewerbs vergeben werden. In der Konzertreihe „**Foyer Junger Künstler**“ bietet die Stiftung ihren „Rising Stars“ vielfältige Auftrittsmöglichkeiten, die vom Kammerkonzert über musikalische Rahmenprogramme und das traditionelle Sommerkonzert auf Sylt bis zu Debüts in großen Sälen reichen. Abgerundet wird das Förderkonzept durch **Sonderpreise und Stipendien**, von der Auszeichnung bei Wettbewerben über das Carl-Heinz Illies-Stipendium für junge Pianisten bis zum Gerd Bucerus-Stipendium für ein Musikstudium an einer der großen Musikhochschulen der Welt. Mit **Patenschaften** geben besonders engagierte Förderer ausgewählten Stipendiaten finanzielle Unterstützung für deren musikalischen Werdegang. Die gemeinnützige Stiftung wird ehrenamtlich geleitet, seit 1992 von Irene Schulte-Hillen, und bestreitet ihr umfangreiches Förderprogramm unter dem Motto „**KÖNNER BRAUCHEN GÖNNER**“ fast ausschließlich durch Zuwendungen ihrer Freunde und Förderer, die sich mit ehrenamtlichem Einsatz, Spenden und Zustiftungen, mit Künstlerpatenschaften oder Instrumententreugaben engagieren.

Sollten Sie zusätzliche **Informationen und weitere Fotos** wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

Deutsche Stiftung Musikleben

Stefanie Jaschke

Tel.: 040-360 91 55 13

Fax: 040-360 91 55 55

Mobil: 0173-78 11 964

Email: presse@dsm-hamburg.de

Deutsche Stiftung Musikleben

Stubbenhuk 7 • 20459 Hamburg • T. 040 / 360 91 55 0 • F. 040 / 360 91 5555 • dsm@dsm-hamburg.de
www.deutsche-stiftung-musikleben.de • www.facebook.com/DeutscheStiftungMusikleben